Sitzung des Marktgemeinderates am 28. Februar 2012

Es wurden in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

1.)

Örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2010; Feststellungsbeschluss

Markt Schierling

Der Marktgemeinderat stellt die Jahresrechnungen 2010 des Marktes Schierling gem. Art. 102 Abs. 3 GO in Einnahmen und Ausgaben mit 12.667.449,01 EURO fest. Die im Haushaltsjahr geleisteten über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben werden, soweit das nicht durch gesonderte Beschlüsse bereits geschehen ist, nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 Stimmen

Eigenbetrieb „Wohn- und Gewerbebau“

Der Marktgemeinderat stellt die Jahresrechnungen 2010 des Eigenbetriebes „Wohn- und Gewerbebau“ gem. Art. 102 Abs. 3 GO in Einnahmen und Ausgaben mit 321.437,97 EURO fest. Die im Haushaltsjahr geleisteten über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben werden, soweit das nicht durch gesonderte Beschlüsse bereits geschehen ist, nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 Stimmen

2.)

Neufassung der Satzung für das Kommunalunternehmen Markt Schierling (K-MS)

Der Marktgemeinderat beschließt die Satzung für das Kommunalunternehmen Markt Schierling mit den während der Sitzung besprochenen Modifizierungen. Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses. Sie ist bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 3 Stimmen

3.)

Änderung der Satzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Schierling (BGS-WAS)

Der Marktgemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Schierling (BGS-WAS) zu erlassen.
Die Satzung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 Stimmen

4.)

Verordnung des Marktes Schierling über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten; Verlängerung der Geltungsdauer

Der Marktgemeinderat beschließt die Verlängerung der Verordnung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten. Die Verordnung ist Bestandteil des Beschlusses. Sie ist befristet bis zum 30. April 2016.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 Stimmen

5.)

Verschiedenes